



THOMAS HERING MdL



INHALT

- Zur aktuellen Corona-Lage
- Haushalt 2022 – Solide und zukunftsorientiert
- Vor Ort in der Region Fulda als Nikolaus

KONTAKT

Wenn Sie mit mir in Kontakt treten möchten, können Sie dies auf folgenden Wegen gerne tun.

☎ [0661/9340 718/-16](tel:06619340718-16)
✉ t.hering@ltg.hessen.de
f www.facebook.com/Landtagsabgeordneter.Thomas.Hering/

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

in der vergangenen Plenarwoche stand vor allem der Haushaltsentwurf für das kommende Jahr im Mittelpunkt der Diskussionen. Wir wollen, wie auch in den vergangenen Jahren, viel investieren, denn unsere Investitionen in unsere Gemeinden, Infrastruktur im Verkehr oder digital, Bildung, Forschung und im Endeffekt in unsere hessischen Bürgerinnen und Bürger lohnen sich in jeder Hinsicht. Sie sorgen dafür, dass Hessen ein erfolgreiches, sicheres und lebenswertes Bundesland ist und bleiben wird.

In dieser Plenarwoche habe ich zu einem Antrag der AfD über die Verhinderung einer neuen Migrationskrise gesprochen. Hierbei wird auf die perfiden Machenschaften des weißrussischen Diktators abgestellt, um Menschen in Deutschland zu verängstigen und gegen Asylsuchende aufzubringen. Wir in Hessen, in Deutschland und in Europa dürfen aber auch nicht zum Spielball eines Diktators werden und uns nicht erpressen lassen. Als CDU setzen wir auf geregelte Verfahren, ent-

gegen unkontrollierten Flüchtlingsbewegungen, wie aus 2015 bekannt. Wir hatten damals unsere Humanität und Leitungsbereitschaft unter Beweis gestellt, jedoch auch unsere Grenzen und die des europäischen Zusammenhalts erkennen müssen. Die Zuwanderung nach Deutschland, unabhängig davon, ob es hierbei um die Einwanderung durch Fachkräfte geht oder die von Geflüchteten, muss geordnet und kontrolliert stattfinden. Hierfür gibt es bereits klare Regelungen und Gesetze, die bei konsequenter Anwendung gute Rahmen bilden. Uns ist wichtig, dass die Menschen, die sich in Deutschland integrieren, die hier eine Heimat und Arbeit finden wollen, in unserem Land auch willkommen sind und eine Perspektive erhalten. Damit wollen wir weder die Aufnahmebereitschaft unserer Gesellschaft aufs Spiel setzen noch eine „Festung Europa“ erschaffen.

Bleiben Sie gesund.

Ihr



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne hätte ich Sie zum Ende dieses Jahres mit einem anderen Thema als Corona begrüßt, aber wir erleben in diesen Tagen, wie hart die vierte Welle unser Land trifft. Die hohe Zahl an Neuinfektionen und die dadurch zum Teil bereits überlasteten Intensivstationen, vor allem im Osten der Republik, machten eine weitere Verschärfung der notwendigen Corona-Schutzmaßnahmen unumgänglich. Damit sich die Lage wieder entspannt und wir unser Gesundheitssystem entlasten, ist es notwendig, dass wir uns an die geltenden Schutzmaßnahmen halten und Kontakte soweit wie möglich reduzieren. Denn trotz vieler Erfolge der Impfkampagne sind noch immer zu viele Menschen ungeimpft. Dies erschwert und gefährdet eine nachhaltige, flächendeckende und langfristige Bewältigung des

Infektionsgeschehens. Auch wenn der Kampf gegen die Pandemie in diesem Winter wieder mehr Aufmerksamkeit und Kraft fordert, als wir alle gehofft hatten, haben wir mit dem Impfstoff den nach wie vor entscheidenden Schlüssel im Kampf gegen das Virus selbst in der Hand. Nutzen wir ihn, halten wir zusammen und bewältigen wir auch diese Phase der Pandemie gemeinsam und entschlossen.

In dieser Überzeugung will ich gerne mit Ihnen auf die vergangene Plenarwoche zurückblicken, die vor allem im Zeichen der Haushaltsberatung stand. Der Haushalt 2022 setzt dabei einmal mehr Maßstäbe und sorgt mit klugen und zukunftsweisenden Investitionen in Bildung, Innere Sicherheit, Digitalisierung und Forschung weiterhin dafür, dass unser Land auch in Zeiten der Pandemie bestmöglich aufgestellt ist. Neben den Beratungen zum Haushalt haben wir uns natürlich auch mit der aktuellen Corona-Situation beschäftigt. Unser Ministerpräsident Volker Bouffier und unsere Fraktionsvorsitzende Ines Claus machten in Ihren Beiträgen noch einmal deutlich, warum wir die verschärften Corona-Schutzmaßnahmen vor allem für Ungeimpfte

brauchen und wie wichtig es ist, dass wir diesen gesamtgesellschaftlichen Kraftakt, auch wenn es zunehmend schwerer fällt, gemeinsam durchstehen und bewältigen. In weiteren Beiträgen informieren wir Sie u. a. über das neue Landtagswahlgesetz und geben Ihnen einen Überblick über die kommenden digitalen Austauschmöglichkeiten mit unseren Abgeordneten.

Auch wenn unsere politische Arbeit noch etwas weitergeht, wünscht Ihnen die CDU-Fraktion im Hessischen Landtag schon heute und zum Abschluss dieses politisch bewegten und in vielerlei ereignisreichen Jahres ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, entspannte und besinnliche Feiertage, sowie einen guten Start in ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr.

Mit herzlichen vorweihnachtlichen Grüßen

Ihr

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

WIR ALLE ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Dr. Ralf Norbert Bartelt, gesundheitspolitischer Sprecher

Seit fast zwei Jahren begleitet und fordert uns die Corona-Pandemie in vielfältiger Weise. Wir alle haben in dieser langen Zeit von der Rücksichtnahme und Solidarität eines Großteils der Bevölkerung profitiert. Dieser Zusammenhalt ist jetzt noch einmal mehr denn je gefordert. Die nach wie vor hohe Zahl an Neuinfektionen sowie die enorme Belastung der Krankenhäuser und des Gesundheitswesens durch COVID-Patienten machten eine weitere Verschärfung der notwendigen Corona-Schutzmaß-

sich der Gesellschaft gegenüber solidarisch und sind gegen das Virus geimpft, teilweise bereits zum dritten Mal.

Wir haben bisher drei Wellen erfolgreich gemeistert und in Bund und Land mit einer in der Ge- schichte

unseres Landes einmaligen Impfkampagne, mit Wirtschaftshilfen, die so groß waren wie in keinem anderen europäischen Land, vieles dafür getan, dass die Menschen und unsere Wirtschaft bislang insgesamt gut durch diese Pandemie gekommen sind. Lassen Sie uns daher auch in diesen schwierigen Zeiten beieinanderbleiben, zusammenhalten und gemeinsam Verantwortung für unsere Gemeinschaft übernehmen. Neben den geltenden Schutzmaßnahmen ist und bleibt das Impfen der entscheidende Schlüssel im Kampf gegen das Virus.

„Unser Zusammenhalt ist jetzt noch einmal mehr denn je gefordert.“

nahmen unumgänglich. Sie gelten vor allem für Ungeimpfte, denn über 76 Prozent der impffähigen der Hessinnen und Hessen zeigen



Nähere Informationen zu den aktuellen Corona-Regeln finden Sie hier:



HAUSHALT 2022 – SOLIDE UND ZUKUNFTSORIENTIERT.

Ines Claus, Fraktionsvorsitzende

Hessen ist ein Erfolgsland. Wir leben in einem hervorragend aufgestellten Land. Deswegen bleiben trotz der aktuellen Herausforderungen der Corona-Pandemie unsere Schwerpunkte auch im Haushalt 2022 bestehen und richten sich auf die Zukunft aus. Wir setzen weiter wichtige Impulse in den Bereichen Bildung, Innere Sicherheit, Digitalisierung sowie im Umwelt- und Naturschutz und führen damit unsere erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fort:

- **So hat sich der Polizeihauhalt in den Jahren von 2002-2022 mehr als verdoppelt. Mit zusätzlichen 250 Personalvollzugsbeamten, 20 Wachpolizisten und 40 Stellen für Verwaltungsfachpersonal sorgen wir auch weiterhin dafür, dass Hessen eines der sichersten Länder in Deutschland bleibt.**
- **Auch die Mittel für Extremismus-Prävention von 8,6 Mio. Euro im Jahr 2022 sind stark gestiegen und haben sich in den vergangenen 10 Jahren mehr als vervierzigfacht.**



„Wir setzen kluge Schwerpunkte für die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land und sorgen für stabile, zukunftsorientierte Haushalte.“

- **Gleichzeitig investieren wir im Kernbereich Bildung und erhöhen diesen Etat auf rund 4,6 Mrd. Euro. Dabei werden u. a. 220 zusätzliche Lehrerstellen bereitgestellt.**
- **Mit historisch hohen 11,2 Mrd. Euro im Hessischen Hochschulpakt stellen wir mehr Mittel denn je zur Verbesserung von Studium und Lehre sowie für eine starke Forschungslandschaft zur Verfügung.**
- **60 Mio. Euro mobilisieren wir für zusätzliche IT-Investitionen in der Landesverwaltung.**
- **Rund 400 Mio. Euro stellen wir für Maßnahmen des Umwelt- und Klimaschutz bereit.**

Insgesamt werden wir so Rekordinvestitionen von knapp 3 Mrd. Euro angehen. Aber auch die Kommunen können sich in den kommenden Jahren auf uns verlassen. Wir stehen zu den Vereinbarungen aus dem Kommunalpakt. Der Kommunale Finanzausgleich wird daher wie geplant von rund 6,2 Mrd. Euro im Jahr 2022 auf über 6,6 Mrd. Euro im Jahr 2025 weiter ansteigen.

Nach dem Urteil des Staatsgerichtshofs werden außerdem die Maßnahmen des Sondervermögens in den Haushalt übertragen und damit alle wichtigen coronabedingten Hilfen weitergeführt. Das betrifft die umfangreichen Mittel für die Kommunen genauso wie die Maßnahmen des Gesundheitsschutzes, wie beispielsweise die Teststrategie an den Schulen. All das zeigt: Hessen bleibt verlässlich und lässt niemanden in der jetzigen Situation alleine. Darauf können Sie sich verlassen.

Da wir in der Vergangenheit solide und vorausschauend gewirtschaftet haben, können wir uns diese Hilfen auch leisten. Wir haben in guten Zeiten vorgesorgt, nicht allen alles versprochen und auch die ein oder andere unpopuläre Maßnahme nicht gescheut. Als das zusammen hat in Verbindung mit einer guten Konjunktur zu einer stabilen finanziellen Basis geführt. Auch die neue Steuerschätzung zeigt, dass Hessen wieder überdurchschnittlich stark von der konjunkturellen Erholung profitiert. Mehreinnahmen von rund 1,8 Mrd. Euro gegenüber der Steuerschätzung aus September 2020 zeigen, dass wir mit unseren Konjunkturmaßnahmen auf dem richtigen Weg sind.

Hessen ist auch in der Pandemie ein starkes Land – das zeigt insbesondere auch die Tatsache, dass wir weiterhin Geberland im Länderfinanzausgleich sind. Wir müssen und werden uns also auch in Zukunft nicht für unsere Politik schämen oder dafür, dass wir den Menschen, den Unternehmen und den Kommunen in unserem Land geholfen haben. Vielmehr werden wir auch zukünftig weiter daran arbeiten, dass Hessen ein starkes und lebenswertes Land bleibt: Durch stabile Haushalte, durch Finanzieren mit Augenmaß und durch das Setzen kluger Schwerpunkte für die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land.

VOR ORT IN DER REGION FULDA ALS NIKOLAUS



Seit mehr als 30 Jahren nutze ich den Advent, um als Nikolaus den Kindern (auch den eigenen auf dem Foto) gute Gaben aber auch gute Ratschläge mit auf den Weg zu geben. Gerne auch mit einer Gabe für Menschen in Not. Jedes Jahr blicke ich in strahlende Kinderaugen, erfahre von Stärken und Schwächen. Auch Sorgen und Probleme finden sich im Goldenen Buch, so dass Hoffnung die Botschaft des Bischofs ist. Mit dem Ausblick auf die Geburt des Gottessohnes und nicht ohne wichtiges Nikolauswissen, um der Verwechslung mit dem sogenannten Weihnachtsmann entgegenzuwirken. Denn wir feiern einen der bekanntesten Heiligen unserer Kirche. Bischof Nikolaus von Myra werden in Legenden um seine Person viele gute Taten nachgesagt und er ist für viele auch heute noch ein wichtiger Schutzpatron und ein Vorbild. Von seinen guten Taten stammen sogar, in abgewandelter Form, einige unserer Bräuche zum Nikolaustag ab, weit mehr als nur das Füllen von Stiefeln mit Leckereien.

Leckereien dürfen wir uns gönnen, ohne dabei den Blick zu verlieren auf die Notleidenden aber auch die Traditionen unserer Kirche.

ZITAT DER WOCHE

„Wir als hessische CDU bedanken uns in aller Form bei Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und verneigen uns vor der beachtlichen Lebensleistung, Deutschland 16 lange Jahre gut regiert zu haben. Sie hat eine Ära geprägt und zahlreiche politische Herausforderungen gemeistert.“

Volker Bouffier,
Hessischer Ministerpräsident

ZAHLE DES MONATS

„4,6 Milliarden
Euro für Schule und Bildung – besonders wichtig in Zeiten von Corona.“

Dr. Horst Falk,
Bildungspolitischer Sprecher

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
twitter.com/cdu_fraktion
facebook.com/cdufraktionhessen
www.instagram.com/cdufraktion

Thomas Hering MdL

Wahlkreis 14 – Fulda I
Michael-Henkel-Straße 4 - 6 | 36043 Fulda
Telefon: 0661 - 9340716 | Telefax: 0661 - 9340720
E-Mail: t.hering@ltg.hessen.de
www.thomas-hering.info
Fotos: Scarlett Rüger, Marius Schmitt,
cduhessen.de, Privat